

Workshop an der Universität Flensburg

**Kultursensible Arbeit mit Medien im Dialog zwischen Europa und Afrika.**

**Fotografie und Film als interkulturelle Brücke für Selbstdarstellung und Dokumentation innerhalb der Kooperation von UEW und UF**

**Ablaufplan**

*Johannes Preuß  
Berlin, 11.6.2014*

*Überarbeitung Bea Lundt: 26.6.2014*

**Zeitraumen: Montag, 28.7 – Samstag, 2.8.2014**

**Teilnehmende: Studierende der Seminare Prof. Oforu-Kusi/Prof. Lundt: „Teaching Africa in Europe from an African and an European Perspective“ 20 Studierende, die am 30.8.2014 für 4 Monate nach Ghana reisen. Begleitende Hochschullehrende**

<b>Montag 28.7.2014</b>		
9.00-9:15	Einführung + Vorstellung der Referenten + Ablauf des Workshop	Prof. Bea Lundt
9:15-10:45	Fotografie als Medium der Wahrnehmung und Vermittlung von Lebensrealitäten ghanaischer Kindern aus Agbogbloshi, Accra. Beispiele aus der Forschungsarbeit	Prof. Yaw Oforu-Kusi
10:45-11:00	Pause	
11:00-12:30	Kultursensibler Umgang mit Bildern, code-of-conduct, ASA-Fotowettbewerb	Prof. Bea Lundt
12:30-13:30	Mittagspause	
13:30-15:00	Partizipative Filmgestaltung:  <u>Beispielfilme:</u> Kweku Ananse: How Wisdom Came to live with Man (10 min.) Kweku Ananse and the Magical Bowl of Agbogbloshi (10 min.)  Plotentwicklung für einen Kurzfilm	Johannes Preuß M.A.
15:00-16:00	Brainstorming: Welche Geschichte wollen wir erzählen und wie? <ul style="list-style-type: none"><li>Wir möchten einen Film mit nach Ghana nehmen, der etwas über uns, unsere Identität und unsere Lebensweise in der Region erzählt.</li></ul>	Gruppenarbeit

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Wahl des Genres ist frei: Es kann etwas szenisches sein, oder eine kurze Doku, eine Reportage oder ein Feature...Überlegen Sie: Was könnte die Ghanaischen Partner/Partnerinnen interessieren?</li> <li>• Einzige Einschränkung: Nicht mehr als 10 Min. &amp; Sie müssen in der Lage sein, das Projekt in der vorgegebenen Zeit abzuschließen.</li> <li>• Aufteilung in Einzelgruppen mit jeweils 3-4 Studenten</li> </ul>	
--	---	--

<b>Dienstag 29.7. 2014</b>		
9:00-9:30	Plot-Entwicklung Theorie	Johannes Preuß M.A.
9:30-10:00	Plot-Entwicklung Praxis I	Gruppenarbeit
10:00-11:00	Gruppen stellen Zwischenergebnisse vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Schwierigkeiten gab es bei der bisherigen Stoffentwicklung?</li> </ul> Feedback Runde/ Denkanstöße <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie können die Geschichten verbessert werden?</li> <li>• Umsetzbarkeit der Geschichten</li> </ul>	Gruppenarbeit
11:00-12:00	Plot-Entwicklung Praxis II	Gruppenarbeit
12:00-13:00	Mittagspause	
13:00-14:00	Gruppen stellen Ergebnisse vor	Gruppenarbeit
14:00-14:30	Script & zum Drehplan	Johannes Preuß
14:30-16:00	Script und Drehplan ausarbeiten / Dreharbeiten vorbereiten	Gruppenarbeit

<b>Mittwoch 30.7.2014</b>		
9:00-10:00	Einführung in Kamera und Ton	Johannes Preuß
10:00-12:00	Praktische Übungen mit Kamera & Ton	Gruppenarbeit
12:00-13:00	Mittagspause	
13:00-15:00	Einführung in den Videoschnitt Begutachtung der eigenen Bilder und Töne	Johannes Preuß und Dr. Walter Löser (UF)
15:00-16:00	Letzte Vorbereitungen	Gruppenarbeit

<b>Donnerstag 31.7.2014</b>		
Dreharbeiten		

<b>Freitag 1.8.2014</b>		
Schnitt (Schnittraum Uni)		

**Samstag 2.8.2014**

9.00 Vorführung der Filme & Feedback

Lessons learned: Wie kann das Gelernte in Ghana Anwendung finden? /Wie können wir die Medien Foto und Film zur Dokumentation unserer gemeinsamen Aktivitäten zwischen Afrika und Europa einsetzen? Konsequenzen für die beiden bestehenden blogs. Planung weiterer Aktivitäten mit visuellen Medien.  
Abschluss und Abschied von Prof. Ofofu-Kusi

Prof. Bea Lundt  
& Prof. Yaw  
Ofofu-Kusi